

lichtwerk

ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

WAS UNS VERBINDET

Sandra (VALERIA BRUNI TEDESCHI), eine alleinstehende Frau in den Fünfzigern, lebt ein unabhängiges Leben frei von Konventionen. Als das Paar aus der Nachbarwohnung zur Entbindung ihres Kindes ins Krankenhaus muss, erklärt sich Sandra widerwillig bereit, sich um den kleinen Sohn Elliott zu kümmern und ahnt nicht, damit zu einer wichtigen Bezugsperson für die ganze Familie zu werden. Was als vorübergehende Hilfe begann, führt zu einer unerwartet tiefen Bindung. Tardieus neues Werk mit Valeria Bruni Tedeschi in der Hauptrolle einer selbstbewussten, selbstbestimmten Frau in ihren Fünfzigern, thematisiert auf emphatische und sensible Weise die Themen Trauer und Verlust und schafft es eindrucklich, den Begriff der Familie neu zu definieren. „Mit Feingefühl und genauen Alltagsbeobachtungen entwirft das französisch-belgische Melodram das Bild einer unabhängigen, ungebundenen Frau, deren Leben sich schlagartig ändert. Unerwartet übernimmt sie die unterstützende



Rolle für eine trauernde Nachbarsfamilie. Es geht um Identitätsfindung, Überforderung, Verlustbewältigung und den Versuch trotz aller gesellschaftlicher Erwartungen seinen eigenen Weg zu gehen.“ (filmstarts.de)

F 2024, R: Carine Tardieu, D: Pio Marmai, Valeria Bruni Tedeschi, Vimala Pons u.a., 107 Min., FSK 6, Erstausführung

WILMA WILL MEHR

Elektrikerin, Maschinistin, Obst-Expertin, Optimistin: Wilma (Fritzi Haberlandt) ist eine Frau mit vielen Talenten, zahllosen Zertifikaten und palettenweise Enttäuschungen. Bis Ende der 90er-Jahre hat sie im Lausitzer Braunkohlerevier gelebt. Als aber ihr Mann mit einer anderen Frau splitterfasernackt Spaghetti kocht und ihr der Job im Baumarkt gekündigt wird, verlässt Wilma fluchtartig ihre Heimat Richtung Wien. Mit Mitte 40 muss sie hier quasi bei Null anfangen und landet schnell auf dem Handwerkerstrich. Bald schon repariert sie sich durch den Wiener Speckgürtel, landet in einer linken Bohemian-WG, wird Fachfrau für Reparaturen aller Art und sogar Lehrerin in einer Traditions-Tanzschule. Zwischen Walzer und Elektro-Installationen entdeckt Wilma ein Gefühl, das sie längst vergessen hatte: verliebt sein, glücklich sein, die aufgeregte Hoffnung auf etwas Neues. Hineingeworfen in die Unsicherheiten einer Zukunft, in der alles möglich ist, wird Wilma ein anderer Mensch.

D 2024, R: Maren-Kea Freese, D: Fritzi Haberlandt, Thomas Gerber u.a. 112 Min., FSK 0, 2. Woche

ALTWEIBERSOMMER

Astrid (Ursula Strauss), Elli und Isabella brechen wie in alten, eigentlich vergangenen Zeiten zu einem gemeinsamen Campingausflug auf. Doch diesmal ist nichts mehr so, wie es früher einmal war – insbesondere, da Elli seit geraumer Zeit gegen den Brustkrebs ankämpft. Als Astrid sich dann auch noch dazu entscheidet, das gesamte Ersparte eines tödlich verunglückten Mannes zu stehlen, brechen die drei Frauen aus ihren alten Mustern aus und führen einen Tapetenwechsel herbei. Also geht's auf nach Italien, wo die drei Frauen auch versuchen wollen, wieder näher zueinander zu finden und ihrer Freundschaft neues Leben einzuhauchen.

Ö 2025, R: Pia Hierzegger, D: Besetzung: Ursula Strauss, Pia Hierzegger, Diana Amft. 93 Min., FSK ab 12, 2. Woche

THE LIFE OF CHUCK

Wer ist Chuck? Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen – doch in einer amerikanischen Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Charles „Chuck“ Krantz, einem gewöhnlichen Buchhalter, dessen Gesicht allen freundlich von Plakatwänden und aus dem Fernsehen zulächelt. Wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Ein Rätsel, das weit zurückreicht, bis in dessen Kindheit bei seiner Großmutter, die ihre unendliche Liebe fürs Tanzen an ihn weitergab, und seinem Großvater, der ihn in die Geheimnisse der Buchhaltung einweihte und unbedingt vor der verschlossenen Dachkammer bewahren wollte. Ein Rätsel, das vor allem eine Frage aufwirft: Kann das Schicksal eines Einzelnen die ganze Welt beeinflussen?

USA 2024, R: Mike Flanagan, D: Tom Hiddleston, Chiwetel Ejiofor, Karen Gillan u.a., 112 Min., FSK 12, 3. Woche

MEMOIREN EINER SCHNECKE

Die Schneckensammlerin und Liebesromanleserin Grace Pudel erzählt rückblickend die Geschichte eines Lebens, das es nicht immer gut mit ihr gemeint hat. Nach dem Tod ihrer Mutter wachsen Grace und ihr Zwillingbruder Gilbert bei ihrem querschnittsgelähmten, alkoholkranken Vater auf. Als auch dieser überraschend verstirbt, werden die Geschwister voneinander getrennt und in verschiedene Pflegefamilien gesteckt. Während Gilbert am anderen Ende von Australien den Grausamkeiten einer fanatisch-religiösen Familie ausgesetzt ist, zieht sich Grace immer mehr in ihr Inneres zurück – genau wie ihre geliebten Schnecken.

Aus. 2024, R: Adam Elliot, 95 Min., FSK 12, 3. Woche

DER SALZPFAD

GB 2024, R: Marianne Elliott, D: Gillian Anderson, Jason Isaacs, James Lance u.a. 116 Min., FSK 6, 4. Woche



DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 126 Min. FSK 12

LICHTWERK-PROGRAMM | 7.8.2025 BIS 13.8.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ALTWEIBERSOMMER	16:30	17:00	17:30	15:00	16:45		
DER SALZPFAD	17:30	17:15	18:45	16:00	17:30	19:45	14:45 18:45
KINO_KAFFEE_KUCHEN: DER SALZPFAD							14:30
L.T.N.S.: DIRTY DANCING (1987) 20:00							
DRACHENZÄHMEN ...	14:15	14:30	15:00		14:00		
MEMOIREN EINER SCHNECKE	20:15		16:30	15:30	17:15		17:00
THE LIFE OF CHUCK	15:00	14:00	13:45			17:00	13:45
	19:00	20:30	20:30	18:30	20:00	20:15	20:00
WAS UNS VERBINDET					15:00	15:00	16:15
	19:45	18:00	18:00	18:00	19:30	17:45	19:30
WILMA WILL MEHR					14:30	14:00	14:15
	13:45	15:15	14:30		19:00	18:30	17:30
	17:00	19:30	20:00	17:30			

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

WILLKOMMEN UM ZU BLEIBEN ab 14.8., Ein Magier (Crispin Glover) auf der Durchreise sucht eine Bleibe für die Nacht – doch was als einfache Rast beginnt, wird zur surrealen Odyssee ohne Ende. Die mürrische Rezeptionistin ist noch harmlos gegen den alten Mann, den der Magier in seinem Zimmer unter seinem Bett entdeckt. Oder gegen die Putzkraft, die seinem Kleiderschrank entsteigt. Ehe er sich versieht, marschieren eine Blaskapelle aus den Wänden, und das Hotel entpuppt sich als ein Labyrinth aus endlosen Korridoren, verwinkelten Treppen und absurden Regeln. Schnell wird klar: Verlassen ist keine Option. Je mehr der Gast über die Welt des Hotels hineingezogen wird, desto mehr wird er in die bizarre Welt des Hotels hineingezogen.

PRIMADONNA OR NOTHING ab 31.7., Juliane Sauters Kinodokumentarfilm begleitet drei Sängerinnen auf ihrem Weg und beobachtet die Hingabe und Leidenschaft, die die Opernwelt von ihnen fordert. Valerie Eickhoff aus Deutschland steht erst am Anfang. Unzufrieden mit ihrer Position als Zweitbesetzung, entscheidet sie sich an ihrem ersten internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Angel Joy Blue lebt das Leben, von dem Valerie träumt: Die amerikanische Grammy-Gewinnerin singt weltweit auf den größten Bühnen. Nach 15 Jahren Karriere ohne Pause, erkennt Angel die Schattenseiten des Ruhms. Die legendäre Sopranistin Renata Scotto hat diese Reise bereits hinter sich. In ihrer Heimatstadt Savona blickt sie auf ein Leben im Rampenlicht zurück. Und obwohl sie nicht mehr singen kann, ist sie immer noch gewillt alles für die Opernwelt zu geben. Der Film ist ein intimes Porträt über den Traum, nach den Sternen zu greifen, und gewährt seltene Einblicke in das Leben dreier Künstlerinnen, ihre Kämpfe, Triumphe und die Hingabe zur Kunst der Oper.



LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

L.T.N.S.: DIRTY DANCING (1987) (OMU!) 96 Min. FSK 12

kino_kaffee_kuchen: **DER SALZPFAD** 116 Min. FSK 6 | Bei kino_kaffee_kuchen zeigen wir Euch jeden zweiten Dienstag im Monat aktuelle Filme oder Klassiker inkl. einem Stück „Bethel-Spezial“ und Filterkaffee/Tee soviel Ihr mögt.

EINTRITTSPREISE

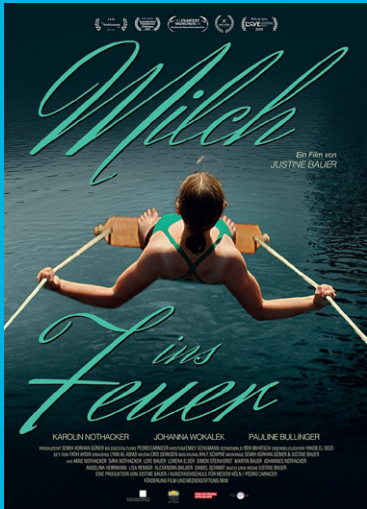
Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€
 Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
 Bielefelder Kino-Pass 18,00€ | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00€



◀ FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED



kamera ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

MILCH INS FEUER

Drei Generationen von Bäuerinnen unter einem Dach. Anna ist schwanger und denkt über Kastrationen nach. Katinka kann vielleicht keine Bäuerin werden und trägt ihren Bikini im Melkstand. Aber Omas Tomaten sind in diesem Jahr so gut geworden wie nie zuvor. Justine Bauer erzählt komisch und tragisch, anrührend und gewaltig einen Sommer im Leben von Frauen auf dem Land. Milch ins Feuer ist der Abschlussfilm von Justine Bauer an der Kunsthochschule Köln. Der Film wurde in Hohenlohe gedreht und die meist gesprochene Sprache des Films ist Hohenlohisch, eine oberdeutsche Mundart. „Mit erfrischend feministischer Perspektive sensibilisiert Justine Bauer für die bäuerlichen Nöte in der Region Hohenlohe.“ (filmstarts.de) Ebenso realistisch-authentisch anmutendes wie auch träumerisch-poetisches Coming-of-Age- und Heimatdrama um eine Familie von Milchbäuerinnen. (Blickpunkt Film) Lakonie trifft Sinnlichkeit: Drei Generationen von Bäuerinnen zwischen ländlichem Alltag, Arbeit und Zukunftsplanung. (epd Film) Justine Bauer legt den Fokus auf die weiblichen Rollen, die sie - bis auf die Mutter - durch einen Casting-Aufruf in der Lokalzeitung gefunden hat und die den Film mit ihrem unprätentiösen Spiel sehr real werden lassen. Mit wenig Budget entstand ein magisches Filmerlebnis inspiriert von Bauers eigener Landkindheit. (Missy Magazine)



D 2025, R: Justine Bauer, D: Johanna Wokatek, Karolin Notthacker, Pauline Bullinger 78 Min., FSK 12, Erstaufführung

PRIMADONNA OR NOTHING

Juliane Sauters Kinodokumentarfilm begleitet drei Sängerinnen auf ihrem Weg und beobachtet die Hingabe und Leidenschaft, die die Opernwelt von ihnen fordert. Valerie Eickhoff aus Deutschland steht erst am Anfang. Unzufrieden mit ihrer Position als Zweitbesetzung, entscheidet sie sich an ihrem ersten internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Angel Joy Blue lebt das Leben, von dem Valerie träumt: Die amerikanische Grammy-Gewinnerin singt weltweit auf den größten Bühnen. Nach 15 Jahren Karriere ohne Pause, eringt Angel die Schattenseiten des Ruhms. Die legendäre Sopranistin Renata Scotto hat diese Reise bereits hinter sich. In ihrer Heimatstadt Savona blickt sie auf ein Leben im Rampenlicht zurück. Und obwohl sie nicht mehr singen kann, ist sie immer noch gewillt alles für die Opernwelt zu geben.

D 2025, R: Juliane Sauter, 99 Min., FSK 0, Erstaufführung

THE KLIMPERCLOWN

Helge Schneider, musikalischer Clown und Jazzmusiker der Neuzeit, setzt sein Leben als Patchwork zu einem bunten Filmabenteuer zusammen. Mit hier und da eingeworfenen Originalaufnahmen, super 8 oder VHS, gespielten Sketches und Reality-Fotos verbindet der Film die Gegenwart mit den verschiedenen Stationen in Helge Schneiders Karriere. Die Musik spielt dabei eine wesentliche Rolle. Ein Bunter Reigen von Live- Auftritten und eigens für diesen Film produzierten Clips wechseln ab mit kurzen Statements des Künstlers. Die ausgewogene Mischung der vielen Tätigkeiten des Künstlers allein besticht und bietet ein Gesamtbild, dem man sich nicht entziehen kann. "Ich wollte mal aufzeigen, wie es wirklich hinter den Kulissen der künstlerischen Arbeit aussieht und hatte mich von vielen in der Vergangenheit produzierten Formaten über mich nicht wirklich verstanden gefühlt."

R/D: Helge Schneider, 82 Min., FSK 0, Erstaufführung

DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE

Nach einem Autounfall verliert Suzanne das Sorgerecht für ihre Kinder. Sie hat keine andere Wahl, sie muss auf Entzug gehen, wenn sie ihr Leben wieder in den Griff bekommen will. In der Klinik angekommen, trifft sie in ihrer Gruppe auf Alice und Diane, zwei Frauen mit starkem Charakter. Sport ist Teil der Therapie und Sportlehrer Denis versucht, die Frauen mit einem Ziel zu motivieren und zu vereinen: die Teilnahme an der Dünen-Rallye in der marokkanischen Wüste! ...

F 2025, R: Elsa Bennett, Hippolyte Dard, Clovis Cornillac, D: Valérie Bonneto u.a., 105 Min., FSK 12, 2. Woche

RAVE ON

Kosmo war einst ein gefeierter Techno-Produzent und DJ - bis ein folgenschwerer Streit mit seinem besten Freund in jener Nacht, die ihren großen Durchbruch bedeuten sollte, alles veränderte. Während eine neue Generation von DJs zu Stars aufstieg, zog Kosmo sich aus der Szene zurück. Als er jedoch erfährt, dass der legendäre Techno-Pionier Troy Porter auf dem Line-up eines der berühmtesten Clubs der Stadt steht, wagt er einen letzten Versuch, seinen gescheiterten Traum zu retten: Er will ihm seine neueste Vinyl-Platte persönlich überreichen. ...

D 2025, R: Nikias Chryssos, Viktor Jakovleski, D: Aaron Altaras, Clemens Schick u.a., 86 Min., FSK 16, 2. Woche

VERMIGLIO | 2025, 119 Min., D: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovet, FSK ab 12,3. Woche

OXANA - MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT F 2025, 104 Min. FSK 16, 3. Woche

#SCHWARZESCHAFE D 2025, D: Yasin el Harrouk, Amer El-Erwad ... 99 Min., FSK ab 16, 4. Woche

AGENT OF HAPPINESS... Bhutan 2024, R: Arun Bhattarai 104 Min., FSK ab 0, 6. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 7.8.2025 BIS 13.8.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
#SCHWARZESCHAFE							19:30
AGENT OF HAPPINESS				16:00			
DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE	17:00		16:30			16:30	16:15
MILCH INS FEUER	19:00	19:30	19:30	19:00	19:30	19:30	19:30
OXANA - MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT	17:00	17:00	17:00	16:30	19:30	17:00	
PRIMADONNA OR NOTHING		17:00	17:00	16:30	17:00		19:00
RAVE ON		19:30					
THE KLIMPERCLOWN	19:30	16:30	19:30		17:00	17:00	16:15
VERMIGLIO	16:00				16:15		16:45
	19:30	19:00	19:00	18:30	19:00	19:00	
VIET UND NAM							19:00

☑ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DIE FARBEN DER ZEIT ab 14.8., Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken. Im Jahr 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle im Alter von 21 Jahren nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fotografie und die Anfänge der impressionistischen Malerei. Während ihre Nachfahren den Spuren dieser außergewöhnlichen Frau folgen, enthüllen sie nicht nur Adèles einzigartige Geschichte, sondern finden auch den Weg zu einer eigenen, gemeinsamen Zukunft.

DER KUSS DES GRASHÜPFERS ab 21.8., Bernard (Lenn Kudrjawizki) lebt in seiner eigenen Welt, mit dem Schaf Fieta an seiner Seite und seinen Büchern, die er in Papier wickelt. Tier und Papier scheinen stabilere Beziehungen zu sein als die, die er zu seiner Freundin Agata (Sophie Mousel) pflegt. Als dann auch noch sein Vater erkrankt, gerät Bernards Realität endgültig ins Wanken und er muss sich wieder auf die Suche nach dem Halt, den er verloren hat, begeben. Er muss sich der Frage stellen, wo er eigentlich noch mit seinem Leben hin möchte und vor allem wie er diesen Weg gestalten soll. Außerdem taucht ein Grashüpfer auf, der so groß wie er selbst ist.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

QUEERFILMNACHT VIET UND NAM 129 Min., FSK 12

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT

FSC RECYCLED, EU Ecolabel, FSC BLAHE BRÜCKE, Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

